



BISTUM
HILDESHEIM



barmHERZich!

**FAMILIENGOTTESDIENST
AM 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

20. Februar 2022

VORBEREITUNGEN

- Für euren Tisch eine Kerze, vielleicht auch Blumen und ein Kreuz
- Gotteslob
- Vielleicht habt ihr ein Deko-Herz oder ein Bild, auf dem ein Herz zu sehen ist – oder ihr malt ein großes rotes Herz und legt es in die Mitte

ABLAUF DES GOTTESDIENSTES

WIR BEGRÜßEN JESUS IN UNSERER MITTE

Lied

GL 702

A Halte zu mir, guter Gott

Eröffnung

V (+) Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

A Amen.

Hinführung

L Wie würde es auf der Welt aussehen, wenn alle Menschen immer gut und richtig handeln würden? Wenn dir alle freundlich zulächeln würden, wenn sie dir helfen würden, bei dem, was du noch nicht selbst kannst. Wenn sie dich aufmuntern würden, dich bestärken und loben und immer deine besten Eigenschaften und deinen guten Willen sehen würden. So was gibt's nicht, meinst du? Höchstens in der Werbung oder in einem kitschigen Film?

Na gut, das stimmt wohl. Bei uns Menschen ist es leider total schwierig, immer so gut zu handeln. Aber bei Gott, da gibt's das! Gott können wir uns anvertrauen, denn er ist bedingungslos gut und immer für uns da.

Christusrufe

V Jesus, du siehst das Gute in uns. Du bist immer für uns da.

A Herr, erbarme dich.

V Vor dir brauchen wir unsere Fehler und unsere Schwächen nicht zu verstecken. Du liebst uns, wie wir sind.

A Christus, erbarme dich.

- V Du machst uns groß und hilfst uns dabei, das Gute und Richtige zu tun.
- A Herr, erbarme dich.

Gebet

Eine:r betet eine Zeile vor, alle wiederholen die Zeile. So beten wir zusammen:

- V Guter Gott,
du bist wie ein Vater und wie eine Mutter.
Deine Liebe ist unendlich groß.
Deine Liebe hört nie auf.
Mach uns bereit, um deine Liebe anzunehmen.
Hilf uns dabei, deine Liebe weiterzugeben.
- A Amen.

JESUS IST BEI UNS IN SEINEM WORT

Evangelium

Lk 6,36–38

- L Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!
Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht gerichtet werden!
Verurteilt nicht, dann werdet auch ihr nicht verurteilt werden!
Erlasst einander die Schuld, dann wird auch euch die Schuld erlassen werden!
Gebt, dann wird auch euch gegeben werden!
Ein gutes, volles, gehäuftes, überfließendes Maß wird man euch in den Schoß legen; denn nach dem Maß, mit dem ihr messt, wird auch euch zugemessen werden.

Deutung

V „Barmherzig sein“ – das steht im ersten Satz des Evangeliums heute, und das ist eigentlich ein etwas merkwürdiger Begriff. Außerhalb der Kirche taucht er kaum noch auf. Gemeint ist: sehen, wenn jemand in Not ist, und etwas gegen diese Not tun.

Jesus erzählt hier an dieser Stelle im Lukasevangelium vielen Menschen, wie sie leben sollen, damit es allen gut geht. Kurz vorher hat er sogar gesagt, dass man seine Feinde lieben soll. Und denen, die einen hassen, etwas Gutes tun. Krass! Und es scheint irgendwie unmöglich. So gut, freundlich und gütig kann doch kein Mensch immer handeln, oder?!

Mir gefällt es, wenn man das Wort „barmherzig“ so schreibt: **barm-HERZich**. Ja, okay, das ist offiziell ein Schreibfehler. Aber so sehe ich drei verschiedene Begriffe in einem Wort zusammengefasst:

1. Gott hat **Erbarmen** mit uns. Immer! Er verzeiht alle Fehler.
2. Das **Herz** gehört in die Mitte. Also die Liebe. Spüren und glauben, dass Gott mich liebt. Dass er alle Menschen liebt (auch die, die ich vielleicht doof finde). Mich selbst von Liebe leiten lassen.
3. Am Ende bin **ich** es, die etwas tun kann. Vielleicht nicht immer, vielleicht nur kleine gute Taten. Aber besser, als wenn ich gar nichts tun würde.

Und mir gefällt das Bild, mit dem am Ende beschrieben wird, wie Gott handelt: Ein gutes, volles, gehäuftes, überfließendes Maß wird er uns in den Schoß legen. Ich stelle mir vor, wie derjenige, der das aufgeschrieben hat, nach einem immer noch größeren Wort für Gottes Liebe gesucht hat. Überfließend – das ist toll! Das heißt, mit unserem Maß, mit unserer Vorstellung ist Gott gar nicht zu fassen und nicht zu verstehen. Gott und seine Liebe sind immer noch größer. Das dürfen wir einfach mal feiern!

GEBET UND ABSCHLUSS

Fürbitten

V Gott, deine Liebe und deine Barmherzigkeit schenkst du allen Menschen. Wir wollen dir jetzt unsere Bitten sagen.

Überlegt zusammen, für wen ihr heute bitten wollt: für Menschen, die ihr kennt, vielleicht auch für Menschen, von denen ihr in den Nachrichten gehört habt ...

Als Abschluss eurer Fürbitten könnt ihr den folgenden Liedruf singen

GL 855

Liedruf

A Du sei bei uns, in unsrer Mitte

Vater unser

V Gott, du bist unsere Mutter und unser Vater. So können wir als deine Kinder zu dir beten:

A Vater unser... Denn dein ist das Reich...

Segensbitte

V Guter Gott,
dein Segen ist wie eine Hand, die mich streichelt;
dein Segen ist wie eine dicke Decke, in die ich mich einkuscheln kann;
dein Segen ist wie eine Kerzenflamme, die in einem dunklen Zimmer leuchtet.

Um deinen Segen bitte ich dich:

V Und so segne uns der allmächtige Gott,
(+) der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

A Amen.

Lied

GL 453

A Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott

Gemeindereferentin Ute Köhler, Sarstedt

ANHANG

Wenn ihr Lust habt, etwas zum Wort „barmHERZich“ zu basteln, findet ihr hier eine Klappkarte mit einem Herz aus Händen:

<https://schuki-klick.com/de/basteltipps-anleitungen/herzhaende-klappkarte>